

ZERTIFIKAT

Das Unternehmen



DREKOPF Recyclingzentrum Essen GmbH
Schürmannstraße 19 b | 45136 Essen

Anlagenstandorte:

Betriebsstätte Essen: Max-Keith-Str. 47 | 45136 Essen
Betriebsstätte Dortmund: Franziusstr. 6 | 44147 Dortmund
Betriebsstätte Münster: Hessenbusch 186a | 48157 Münster

erfüllt die Anforderungen nach § 21 Abs. 8 ElektroG als

Erstbehandlungsanlage nach ElektroG

- Schadstoffentfrachtung und Wertstoffseparierung (SW)
 Vorbereitung zur Wiederverwendung (VzW)

Es ist Bestandteil des EfbV-Zertifikates (Nr. **10643**) mit der Vorgangsnummer **ZZEE001001416012**, Anlagen **7, 11 und 14** und dem Ausstellungsdatum **17.12.2024**.

Der von der Industrie- und Handelskammer zu Aachen öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige für Elektrogeräteentsorgung Herr Dipl.-Ing. Björn Hinze, hat im Rahmen einer Begutachtung am 02.-04.09.2024 festgestellt, der technischen Anforderungen, der Dokumentation aller relevanten Informationen über die Behandlung der Altgeräte im Betriebstagebuch sowie der Primärdaten) erfüllt werden. In der Erstbehandlungsanlage werden nicht allein nur die Verwertungsverfahren R12 und R13 nach Anlage 2 KrWG durchgeführt. Grundlage für die Einstufung ist der Prüfliste E (Rev. 14/01.03.22) vom Sachverständigen mit Datum vom 03. und 04.09.2024. Das Zertifikat besteht inkl. des Anhangs aus 4 Seiten.

Prüfzeitraum der eingesehenen Unterlagen bzw. Primärdaten (§ 22 Abs. 3 Satz 1 ElektroG) vom 01.09.2023 bis 31.08.2024.

Die nächste Überprüfung ist bis **09/2025** durchzuführen.
Das EBA-Zertifikat ist gültig vom 17.12.2024 bis 31.03.2026

Bonn, 17.12.2024

Sachverständige(r) gemäß ElektroG
Dipl.-Ing. Björn Hinze

Leiter der Zertifizierungsstelle
Jörg Lacher (Geschäftsführer)

Vorgangsnummer: **ZZEE001001416012**
 Nummer des EfbV-Zertifikates: **10643**
 Anlage zum EfbV-Zertifikat: **7**
 EBA-Zertifikatsart: **SW**



Das Zertifikat zur **Schadstoffentfrachtung und Wertstoffseparierung (SW)** gemäß § 21 Abs. 3 ElektroG ist gültig für den nachstehend genannten Standort und die zugehörigen aufgeführten Tätigkeiten. Begutachtung fand am 02.09.2024 statt.

Betreiber und
 Genehmigungsinhaber der Anlage: **DREKOPF Recyclingzentrum Essen GmbH**
 Ansprechpartner: **Mario Wegener**
 Kontaktdaten (Tel./ E-Mail): **0201 89615-0 | mario.wegener@drekopf.de**
 Anlagenstandort **Essen**: **Max-Keith-Str. 47 | 45136 Essen**
 Erzeugernummer: **E11309554 3**
 Entsorgernummer: **E113A5030 8**
 Sachverständige(r): **Dipl.-Ing. Björn Hinze**
Neustr. 101
52134 Herzogenrath

Bezeichnung der Anlage und Anlagenbereich:

Eingangskontrolle, Annahmehereich mit Inputlager, Behandlungsfläche zur manuellen Sortierung in Sammelgruppen. Behandlungsplatz zur Entnahme von Batterien, Lampen, Tonerkartuschen und Druckerpatronen sowie zum Abtrennen von Kabeln und werkzeugunterstützter Teilbehandlung (Schadstoffentfrachtung).


Outputlager zur Weitergabe von teilbehandelten Geräten, separierten Bauteilen und Wertstoffen an eine nachgeschaltete Behandlungsanlage im Unternehmensverbund zur Fortsetzung der Erstbehandlung. Behandlung von Datenträgern (Festplatten und Speichersticks) in einer Datenträgervernichtungsanlage, Weitergabe von Wertstoffen an eine nachgeschaltete Recyclinganlage.

Der Sachverständige hat das Behandlungskonzept gemäß Anlage 5 ElektroG geprüft. Der Verfahrensablauf der Erstbehandlung wird unter Einhaltung der technischen und organisatorischen Ausstattung sowie unter Berücksichtigung des aktuellen Stands der Technik für folgende bewirtschaftete EAG sichergestellt:

| GK | Bezeichnung | Zertifiziert als EBA (SW) | Einschränkungen, Besonderheiten, Tätigkeiten, Unterbeauftragung * |
|----|---|---------------------------|--|
| 1 | Wärmeüberträger | Nein | - |
| 2 | Bildschirme, Monitore (Geräte mit Bildschirmen > 100 cm²) | Ja | Behandlung EBA SW-1 und Weitergabe an EBA SW-2 |
| 3 | Lampen | Nein | - |
| 4 | Großgeräte (incl. Photovoltaikmodule) | Ja | Behandlung EBA SW-1 und Weitergabe an EBA SW-2 (mit Ausnahme von PV-Modulen) |
| 5 | Kleingeräte | Ja | Behandlung EBA SW-1 und Weitergabe an EBA SW-2 (mit Ausnahme von PV-Modulen) |
| 6 | Kleine ITK-Technik-Geräte (Abmessung <50cm) | Ja | Behandlung EBA SW-1 und Weitergabe an EBA SW-2 sowie Datenträgervernichtung (Festplatten und Speichersticks) |

* Hier z.B. ausgeschlossene Gerätearten, Benennung der Fraktionen, Gerätearten, die an nachgeschaltete EBA SW unterbeauftragt werden, manuelle Zerlegung, mechanische Zerkleinerung.

Essen, 02.09.2024



 Sachverständige(r)
 Dipl.-Ing. Björn Hinze



Vorgangsnummer: **ZZEE001001416012**
 Nummer des EfbV-Zertifikates: **10643**
 Anlage zum EfbV-Zertifikat: **14**
 EBA-Zertifikatsart: **SW**



Das Zertifikat zur **Schadstoffentfrachtung und Wertstoffseparierung (SW)** gemäß § 21 Abs. 3 ElektroG ist gültig für den nachstehend genannten Standort und die zugehörigen aufgeführten Tätigkeiten. Begutachtung fand am 04.09.2024 statt.

Betreiber und Genehmigungsinhaber der Anlage: **DREKOPF Recyclingzentrum Essen GmbH**
 Ansprechpartner: **Oliver Griebner**
 Kontaktdaten (Tel./ E-Mail): **0231 986808-0 | oliver.griebner@drekopf.de**
 Anlagenstandort **Dortmund**: **Franziusstr. 6 | 44147 Dortmund**
 Erzeugernummer: **E91343500 9**
 Entsorgernummer: **E91397526 4**
 Sachverständige(r): **Dipl.-Ing. Björn Hinze**
Neustr. 101
52134 Herzogenrath

Bezeichnung der Anlage und Anlagenbereich:


Annahmehereich mit Inputlager, Behandlungsfläche zur Entnahme von Batterien, Lampen, Tonerkartuschen und Druckerpatronen (soweit werkzeugfreie Entnahme möglich) sowie zum Abtrennen von Kabeln und manueller Sortierung in Sammelgruppen, Outputlager zur Weitergabe von teilbehandelten Geräten und separierten Bauteilen und Wertstoffe an eine nachgeschaltete Behandlungsanlage im Unternehmensverbund zur Fortsetzung der Erstbehandlung.

Der Sachverständige hat das Behandlungskonzept gemäß Anlage 5 ElektroG geprüft. Der Verfahrensablauf der Erstbehandlung wird unter Einhaltung der technischen und organisatorischen Ausstattung sowie unter Berücksichtigung des aktuellen Stands der Technik für folgende bewirtschaftete EAG sichergestellt:

| GK | Bezeichnung | Zertifiziert als EBA (SW) | Einschränkungen, Besonderheiten, Tätigkeiten, Unterbeauftragung * |
|----|--|---------------------------|---|
| 1 | Wärmeüberträger | Nein | nur Annahme und Weitergabe an weitere EBA |
| 2 | Bildschirme, Monitore (Geräte mit Bildschirmen > 100 cm ²) | Ja | Behandlung EBA SW-1 und Weitergabe an EBA SW-2 |
| 3 | Lampen | Nein | nur Annahme und Weitergabe an weitere EBA |
| 4 | Großgeräte (incl. Photovoltaikmodule) | Ja | Behandlung EBA SW-1 und Weitergabe an EBA SW-2 (mit Ausnahme von NSP-Geräten) |
| 5 | Kleingeräte | Ja | Behandlung EBA SW-1 und Weitergabe an EBA SW-2 |
| 6 | Kleine ITK-Technik-Geräte (Abmessung <50cm) | Nein | nur Annahme und Weitergabe an weitere EBA |

* Hier z.B. ausgeschlossene Gerätearten, Benennung der Fraktionen, Gerätearten, die an nachgeschaltete EBA SW unterbeauftragt werden, manuelle Zerlegung, mechanische Zerkleinerung

Dortmund, 04.09.2024


 Sachverständige(r)
 Dipl.-Ing. Björn Hinze



Vorgangsnummer: **ZZEE001001416012**
 Nummer des EfbV-Zertifikates: **10643**
 Anlage zum EfbV-Zertifikat: **11**
 EBA-Zertifikatsart: **SW**



SAMMELN
 BEFÖRDERN
 LAGERN
 BEHANDELN
 VERWERTEN
 HANDELN
 MAKELN
 STAATLICH
 ANERKANNT

Das Zertifikat zur **Schadstoffentfrachtung und Wertstoffseparierung (SW)** gemäß § 21 Abs. 3 ElektroG ist gültig für den nachstehend genannten Standort und die zugehörigen aufgeführten Tätigkeiten. Begutachtung fand am 03.09.2024 statt.

Betreiber und
 Genehmigungsinhaber der Anlage: **DREKOPF Recyclingzentrum Essen GmbH**
 Ansprechpartner: **Andrea Willinzig**
 Kontaktdaten (Tel./ E-Mail): **0231- 986808-0 | andrea.willinzig@drekopf.de**
 Anlagenstandort **Münster** : **Hessenbusch 186a | 48157 Münster**
 Erzeugernummer: **E515E0004 9**
 Entsorgernummer: **E515A7011 4**
 Sachverständige(r): **Dipl.-Ing. Björn Hinze**
Neustr. 101
52134 Herzogenrath

Bezeichnung der Anlage und Anlagenbereich:


Annahmehbereich mit Inputlager, Behandlungsfläche zur manuellen Sortierung in Sammelgruppen. Behandlungsplatz zur Entnahme von Batterien, Lampen, Tonerkartuschen und Druckerpatronen sowie zum Abtrennen von Kabeln und werkzeugunterstützter Teilbehandlung (Schadstoffentfrachtung). Outputlager zur Weitergabe von teilbehandelten Geräten, separierten Bauteilen und Wertstoffen an eine nachgeschaltete Behandlungsanlage im Unternehmensverbund zur Fortsetzung der Erstbehandlung.

Der Sachverständige hat das Behandlungskonzept gemäß Anlage 5 ElektroG geprüft. Der Verfahrensablauf der Erstbehandlung wird unter Einhaltung der technischen und organisatorischen Ausstattung sowie unter Berücksichtigung des aktuellen Stands der Technik für folgende bewirtschaftete EAG sichergestellt:

| GK | Bezeichnung | Zertifiziert als EBA (SW) | Einschränkungen, Besonderheiten, Tätigkeiten, Unterbeauftragung * |
|----|---|---------------------------|--|
| 1 | Wärmeüberträger | Nein | nur Annahme und Weitergabe an weitere EBA |
| 2 | Bildschirme, Monitore (Geräte mit Bildschirmen > 100 cm²) | Ja | Behandlung EBA SW-1 und Weitergabe an EBA SW-2 |
| 3 | Lampen | Nein | nur Annahme und Weitergabe an weitere EBA |
| 4 | Großgeräte (incl. Photovoltaikmodule) | Ja | Behandlung EBA SW-1 und Weitergabe an EBA SW-2 (mit Ausnahme von NSP-Geräten und PV-Modulen) |
| 5 | Kleingeräte | Ja | Behandlung EBA SW-1 und Weitergabe an EBA SW-2 (mit Ausnahme von PV-Modulen) |
| 6 | Kleine ITK-Technik-Geräte (Abmessung <50cm) | Nein | nur Annahme und Weitergabe an weitere EBA |

* Hier z.B. ausgeschlossene Gerätearten, Benennung der Fraktionen, Gerätearten, die an nachgeschaltete EBA SW unterbeauftragt werden, manuelle Zerlegung, mechanische Zerkleinerung

Münster, 03.09.2024


 Sachverständige(r)
 Dipl.-Ing. Björn Hinze

